

## Zeugen gesucht: Radfahrer-Auseinandersetzung in Warendorf

Polizei sucht Radfahrer nach Auseinandersetzung in Warendorf. Hinweise erbeten zu Zeugen oder dem Beteiligten.

### Radfahrer-Auseinandersetzung sorgt für Schlagzeilen in Warendorf

*Warendorf (ots)*

In Warendorf hat ein Vorfall zwischen zwei Radfahrern am Montag, den 22. Juli 2024, in den Abendstunden für Aufregung gesorgt. Gegen 20:48 Uhr kam es auf der Waterstroate zu einer Eskalation, die nicht nur die direkten Beteiligten betrifft, sondern auch das Sicherheitsgefühl in der Gemeinde hinterfragt.

#### Die Details des Vorfalls

Ein 42-jähriger Mann aus Warendorf war auf seinem Fahrrad in Richtung Freckenhorst unterwegs, als er auf einen unbekanntem Radfahrer stieß. Der unbekanntem Teilnehmer begann, den Warendorfer zu beleidigen, worauf dieser zunächst nicht reagierte. Unvermittelt, aus unklaren Gründen, kam es dann zu einer Kollision, bei der beide Radfahrer zu Fall kamen. Nach einem kurzen Gerangel flüchtete der leicht verletzte Warendorfer, gefolgt vom unbekanntem Radfahrer in Richtung Freckenhorst.

## **Beschreibung des gesuchten Radfahrers**

Der gesuchte Radfahrer wird als männlich beschrieben, mit einem osteuropäischen Aussehen. Angaben zu seinem Alter deuten darauf hin, dass er zwischen 25 und 30 Jahren alt ist. Zudem wies er ein fülligeres Gesicht auf und war in dunkle Kleidung gehüllt. Diese Merkmale könnten entscheidend sein, um ihn zu identifizieren.

## **Aufruf zur Mithilfe der Öffentlichkeit**

Die Polizei Warendorf ist nun auf Hinweise aus der Bevölkerung angewiesen. Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder Informationen über den unbekanntes Radfahrer geben können, werden gebeten, sich umgehend zu melden. Anfragen können telefonisch unter der Nummer 02581/94100-0 oder per E-Mail an [Poststelle.warendorf@polizei.nrw.de](mailto:Poststelle.warendorf@polizei.nrw.de) gerichtet werden.

## **Relevanz des Vorfalls für die Gemeinde**

Dieser Vorfall wirft ein Licht auf die steigenden Konflikte im Straßenverkehr, insbesondere zwischen Radfahrern. Im Zuge der zunehmenden Verbreitung von Fahrrädern in städtischen Gebieten, ist es wichtig, dass alle Verkehrsteilnehmer mit Respekt und Rücksichtnahme agieren. Die Behörden und die Gemeinschaft müssen zusammenarbeiten, um ein sicheres Umfeld für alle Radfahrer zu gewährleisten und mögliche Konflikte präventiv zu verhindern.

- **NAG**

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)